

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 13.06.2016		Einreicher: Fraktion B 90/Grüne			DS-Nr. 080/16	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				30.06.2016		
Betreff: Kontrolle der Luftgütequalität in Kleinmachnow						
Beschlussvorschlag:						
Zur Kontrolle und Sicherung der Luftqualität in der Gemeinde Kleinmachnow wird Folgendes umgesetzt:						
An ausgewählten Verkehrsknotenpunkten sowie in einem repräsentativen Wohngebiet der Gemeinde Kleinmachnow werden regelmäßig Luftgütemessungen durchgeführt, um die Konzentration von Luftschadstoffen, insbesondere Stickoxiden und Feinstaubpartikeln, zu kontrollieren und ggf. Maßnahmen zur Reduzierung ab- und einzuleiten. Die Messergebnisse sind zu veröffentlichen. Die benötigten Finanzmittel sind zu ermitteln, haushälterisch einzustellen und bereit zu stellen.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
		B. Sahlmann Fraktionsvorsitzende				

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

Zum Schutz der menschlichen Gesundheit sind im Immissionsschutzgesetz Luft-Grenzwerte für verschiedene Luftschadstoffe festgelegt. Bei Überschreitungen sind Maßnahmenprogramme zu erstellen. Nach dem Verursacherprinzip sind dabei alle nennenswerten Emittenten, Verhältnismäßigkeit und Kosteneffektivität der Maßnahmen sowie öffentliche Interessen zu berücksichtigen. Auch auf die Höhe der Immissionsbelastung und deren voraussichtliche Entwicklung ist Bedacht zu nehmen.

Nicht zuletzt durch manipulierte Abgaswerte bei PKW hat das Thema „Luftreinhaltung“ und „Luftqualität“ besondere Bedeutung gewonnen. Viele Kommunen und Städte sehen sich mit zu hohen Luftschadstoffkonzentrationen konfrontiert. Seitens der EU wurde vor kurzem ein Vertragsverletzungsverfahren gegen die Bundesrepublik Deutschland aufgrund zu hoher NOx-Belastungen eingeleitet.

Auch die Gemeinde Kleinmachnow ist an diversen Punkten durch eine hohe Verkehrsbelastung betroffen, wodurch mit erhöhten Konzentrationen an Luftschadstoffen und Feinstaubpartikeln zu rechnen ist. Da der Schutz der Menschen und Natur sowie die gesundheitliche Vorsorge stets Vorrang vor anderen Interessen haben müssen, sollen gezielt Messungen der Luftqualität durchgeführt werden, um ggf. Maßnahmen zur Reduzierung der Schadstoffemissionen einzuleiten.